

05.08.2013

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1325 vom 11. Juni 2013
der Abgeordneten Christina Schulze Föcking und Josef Hovenjürgen CDU
Drucksache 16/3267

Finanzierung von wissenschaftlichen Studien

Der Finanzminister hat die Kleine Anfrage 1325 mit Schreiben vom 31. Juli 2013 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerpräsidentin und allen übrigen Mitgliedern der Landesregierung beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Neben externen Gutachten und Beratungsaufträgen setzt die Landesregierung gleichermaßen auf das Instrument der Vergabe von wissenschaftlichen Studien. Mal werden landeseigene Einrichtungen und Institute damit beauftragt, mal werden Studien extern vergeben. Diese Studien werden anschließend in die politische Debatte eingeführt und dienen meist der Untermauerung der Position der Landesregierung.

Vorbemerkungen der Landesregierung

Für die Beantwortung der Kleinen Anfrage 1325 hält die Landesregierung an ihrer grundsätzlichen Auffassung fest, dass natürliche Personen aus Gründen des Datenschutzes im Kontext der Beantwortung parlamentarischer Anfragen u.a. zu Studien, die die Landesregierung in Auftrag gibt, nicht genannt werden dürfen.

Auf die erneute Angabe bereits gemeldeter Daten aus den früheren Kleinen Anfragen 309 – LT-Drs. 16/482, der Kleinen Anfrage 753 – LT-Drs. 16/1686 und der Kleinen Anfrage 699 – LT-Drs. 15/2105 wurde verzichtet.

Datum des Originals: 31.07.2013/Ausgegeben: 08.08.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

1. **Wie viele wissenschaftliche Studien¹ sind in den einzelnen Ressorts der Landesregierung – inklusive nachgeordneter Behörden und Institute² – seit Juni 2010 in Auftrag gegeben worden (Ressorts und Studieninhalt bitte angeben)?**

Es sind insgesamt 64 Studien in Auftrag gegeben worden.

2. **Wie hoch waren die Kosten zur Erstellung der jeweiligen Studie?**
3. **Wer war jeweils der Auftragnehmer?**
4. **Was waren die Gründe, die zur Auswahl des jeweiligen Erstellers der Studie geführt haben?**
5. **Im Falle extern vergebener Gutachten: Warum konnte der zu untersuchende Gegenstand nicht mit eigenen Mitteln (Ministerien, landeseigene Institute, etc.) erforscht werden, so dass es einer durch Externe erstellten Studie bedurfte?**

Die Antworten zu den Fragen 2 bis 5 ergeben sich aus der jeweiligen Spalte der in der Anlage beigefügten Übersicht.

¹ **Wissenschaftliche Studie** = wissenschaftliche Untersuchung, die dem Beweis einer These dient
Beispiele für wissenschaftliche Studien:

- Fallstudie (Untersuchungen in der empirischen/qualitativen Sozialforschung)
- Laborstudie (wissenschaftliche Untersuchung unter genau kontrollierten Bedingungen)
- Ökologische Studie

² **Institut** = eine rechtlich selbständige oder nicht selbständige Einrichtung
z.B. Lehr- oder Forschungseinrichtungen an Hochschulen oder Akademien, aber auch kulturelle, künstlerische oder wirtschaftliche Organisationen wie z.B. das Rheinisch-Westfälische Institut für Wirtschaftsforschung

Übersicht über die Anzahl und die Kosten für die Vergabe von wissenschaftlichen Studien in den Ressorts der Landesregierung NRW
Zeitraum: Juni 2010 bis 2013 - Ressort: StK -

Haus- halts- jahr						Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
ab Juni 2010						
2011	StK	Forschungsinitiative NRW in Europa (FINE) der Heinrich-Heine- Universität Düsseldorf	Forschungsschwerpunkt von FINE: NRW in Europa	wissenschaftliches Fachwissen erforderlich	6.000,00 €	Potenziale und Probleme des Subsidiaritätsfrühwarnsystems
2011	StK	ILS-Institut f. Landes- u. Stadtentwicklungsforsch ung gGmbH	fachliche Qualifikation - In-House-Vergabe (Land ist einziger Gesellschafter des ILS)	keine externe Vergabe	€13.787,10	Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse: NRW-spezifische Auswertung von Indikatoren zur Raumentwicklung
2011	StK	Natürliche Person	überragende Fachkunde	überragende Fachkunde	15.000,--	Rechtliche Fragestellungen zur Vergabe von Körperschaftsrechten an Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften
2011	StK	Formatt Institut, Dortmund	Für den Auftrag war es notwendig, dass der Bewerber die Entwicklung in den regionalen und lokalen Printmedien in Nordrhein- Westfalen mindestens seit zehn Jahren intensiv, das heißt, auch mit Hilfe empirischer Studien beobachtet. Das Formatt-Institut hat in den vergangenen zwanzig Jahren auf dem Feld der Datenerhebung im Pressebereich in Nordrhein-Westfalen ein herausragendes Renommee erworben. Es wurde wiederholt von der Landesregierung und auch von der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen beauftragt, Daten zu sammeln und auszuwerten.	wissenschaftliches Fachwissen erforderlich	Gesamt- summe: 49.742 € (brutto)	"Lokaljournalismus in NRW - Situation und Ausblick"

Anlage zur Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 1325, LT-Drs. 16/3267

Haushaltsjahr				Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.		
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
2012	StK	FORMATT-Institut, Dortmund	Einziges in Betracht kommendes Unternehmen im Sinne von § 3 Abs. 5 Bst. I VOL/A	wissenschaftliches Fachwissen erforderlich	134.000 €	Film- und Fernsehproduktion in NRW im Vergleich zu anderen Bundesländern 2011 und 2012
2012	StK	Forschungsinitiative NRW in Europa (FINE) der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf in Zusammenarbeit mit MBEM-Expertenrat	Forschungsschwerpunkt von FINE: NRW in Europa. Gutachter sind Mitglieder und Organisatoren des MBEM-Expertenrats zu Fragen der europäischen Integration	wissenschaftliches Fachwissen erforderlich	20.900 € netto	Gutachten zur "Politischen Union" - Demokratische Mitgestaltung und soziale Sicherheit
2012	StK	Europäisches Institut für Internationale Wirtschaftsbeziehungen an der Bergischen Universität Wuppertal	Gutachter aus dem Kontext des MBEM-Expertenrats zu Fragen der europäischen Integration, dessen Mitglied der Autor ist	wissenschaftliches Fachwissen erforderlich	12.000 € netto	Überwindung der Euro-Krise und Stabilisierungsoptionen der Wirtschaftspolitik: Perspektiven für Nordrhein-Westfalen, Deutschland und Europa
2012	StK	TNS Infratest Sozialforschung GmbH	Kriterien nach vergaberechtlichen Vorgaben zur Einhaltung von Qualitätsstandards	Hinzuziehung externen Sachverstands durch Experten, die entsprechendes und auf diese spezielle Leistung ausgerichtete Expertenwissen verfügen	9,5 T	Durchführung einer Repräsentativumfrage zu Ladenöffnungszeiten in Nordrhein-Westfalen

Übersicht über die Anzahl und die Kosten für die Vergabe von wissenschaftlichen Studien in den Ressorts der Landesregierung NRW
Zeitraum: Juni 2010 bis 2013 - Ressort: FM -

Haus- halts- jahr					Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.	
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten in € (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
2011	FM NRW.BANK Research	Wuppertal Institut für Klima,Umwelt, Energie GmbH, Döppersberg 19, 42103 Wuppertal	Renommiertes, fachlich auf Klima-, Umwelt- und Energiefragen spezialisiertes, wissenschaftliches Forschungsinstitut in NRW	spezifische fachliche Expertise notwendig	6000,- zzgl. Ust	Investitionsbedarf für erneuerbare Energien

Übersicht über die Anzahl und die Kosten für die Vergabe von wissenschaftlichen Studien in den Ressorts der Landesregierung NRW
Zeitraum: Juni 2010 bis 2013

Haushaltsjahr	Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.					
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten in EURO (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
2010 (ab Juni)	MIK	Univ. zu Köln, Inst. f. Physik und ihre Didaktik	verkehrspädagogische Feldkenntnisse, die Natürliche Person war bereits wissenschaftlicher Begleiter der Einführung dieses Präventionsprojekts	hoher methodischer und personeller Aufwand, behördenintern nicht leistbar, dazu Wahrung der Neutralität	20.010	Prozessbegleitende Evaluation zum Verkehrsunfallpräventionsprojekt "Crash Kurs NRW"
	MIK	Zürcher Hochschule f. Angewandte Wissenschaften, IAP Institut f. Angewandte Psychologie	besondere Fachkenntnisse der Natürlichen Person durch Erstellung eines Konzepts für die Evaluation des Pilotprojekts	hoher methodischer und personeller Aufwand, behördenintern nicht leistbar, dazu Wahrung der Neutralität	133.760	Wirkungsevaluation zum Verkehrsunfallpräventionsprojekt "Crash Kurs NRW"
	MIK	FORA Forschungsgesellschaft für Raumfinanzpolitik mbH	hohe fachliche Qualität, fachliche Reputation für finanzwissenschaftliche Fragestellungen des Gutachtens	1.) Zusage einer gutachterlichen Untersuchung durch Finanzminister Dr. Linssen. 2.) Gutachten sollte Ausgangspunkt für den Stärkungspakt sein. gemeinsame Beauftragung zweier Gutachter im Einvernehmen mit den Kommunalen Spitzenverbänden	207.740 (gezahlt in 2010, 2011 und 2012)	Erstellung eines finanzwissenschaftlichen Gutachtens zur Entwicklung von Kriterien für eine finanzielle Hilfe für Kommunen in sehr angespannten Haushaltslagen (Gutachten plus ergänzende Modellrechnung)
2011	MIK	Univ. Bielefeld, DFG-Graduiertenkolleg "Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit"	Das LKA NRW unterstützt das Forschungsvorhaben	Das LKA NRW unterstützt das Forschungsvorhaben	- keine -	Täter-Opfer-Konstellationen bei Gewalt gegen Obdachlose

Haus- halts- jahr					Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.	
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten in EURO (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
2011	MIK	Christian-Albrechts- Universität zu Kiel, Institut für Psychologie	Auswahl anhand einer Bewertungsmatrix mit den Kriterien 1. Qualität der Referenzen hinsichtlich thematischer Vielfalt und Tiefe sowie Umfang einschlägiger Forschungserfahrung 2. Bearbeitung der Untersuchungsthemen hinsichtlich Innovation/Sachbezug, fachlicher Versiertheit, Verständlichkeit/Anschaulichkeit 3. Bewertung des Zeitplans hinsichtlich Plausibilität und Realisierbarkeit 4. Bewertung der Kostenpläne hinsichtlich Angemessenheit und Nachvollziehbarkeit 5. Bewertung der Datenschutz- und Datensicherheitsaspekte	Die Studie sollte mit fundierten wissenschaftlichen Erkenntnissen hinterlegt sein. Die Universität zu Kiel wurde in einem Vergabeverfahren ermittelt.	128.540 netto	Studie "Gewalt gegen Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte in NRW, Befragung von ca. 40.000 Polizeivollzugsbeamtinnen und - beamten in Nordrhein-Westfalen zu den Themen: Betreuung und Fürsorge, Aus- und Fortbildung, Nachbereitung, Belastung und Ausstattung. Erfassung der subjektiven Sicht der Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamten zu den vorgenannten Themen.
2012 bis 2014	MIK	Christian-Albrechts- Universität zu Kiel, Institut für Psychologie	Das MIK hat die Zentrale Evaluationsstelle (ZEVA) des LKA NRW mit der Ausschreibung und Abwicklung einer umfassenden Evaluation der Initiative "Kurve kriegen" beauftragt. Das LKA NRW hat im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung und eines Auswahlverfahrens (Vergabe) den Auftrag an die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel vergeben.	Die Ergebnisse der Evaluation dienen der Vorbereitung von Entscheidungsprozessen. Die Evaluation muss wissenschaftlichen Ansprüchen und Standards genügen. Diese Leistung kann nur durch einen entsprechend qualifizierten externen Anbieter erbracht werden.	Gesamtbetrag: 453.000 (2012: 135.910, 2013: 181.213, 2014: 135.877)	Prozess- und Wirkungsevaluation der kriminalpräventiven NRW- Initiative "Kurve kriegen"

Übersicht über die Anzahl und die Kosten für die Vergabe von wissenschaftlichen Studien in den Ressorts der Landesregierung NRW
Zeitraum: Juni 2010 bis 2013 - Ressort: MAIS -

Haus- haltsjahr	Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.					
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten in € (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
ab Juni 2010	MAIS	con_sens	Konzeption und Kosten im Vergleich mit anderen Anbietern nach Ausschreibung	spezifische fachliche Expertise erforderlich	rd. 183 Tsd	Ländervergleich Eingliederungshilfe
2011	MAIS	Sozialforschungs- stelle der Technischen Universität Dortmund	Die Sozialforschungsstelle ist dem MAIS aus langjähriger Zusammenarbeit als Träger bekannt und sowohl bestens vertraut mit dem Forschungsdesign als auch in die Entwicklung des Fragebogens eingebunden gewesen.	spezifische fachliche Expertise erforderlich	69 Tsd	Auswertung einer repräsentativen Befragung (10.000 Teilnehmer/innen) zum Thema Vereinbarkeit von Erwerbsarbeit und Ehrenamt.
	MAIS	IT. NRW	Landesbetrieb verfügt über den Zugang zu den nötigen Daten/-quellen und bezüglich der Sozialberichterstattung über langjährige, umfangreiche Erfahrungen	Landesbetrieb verfügt über den Zugang zu den nötigen Daten/-quellen	rd. 193 Tsd	Sozialbericht 2012. Armuts- und Reichtumsbericht.
2012	MAIS	Rheinisch- Westfälisches- Institut für Wirtschaftsforschung	Auswahl nach öffentlicher Ausschreibung (wirtschaftlichster Anbieter)	hohe Datenmenge, spezifische fachliche Expertise erforderlich bei der Auswertung multivarianter Analysemethoden	41.081,50	Studie zur Analyse der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse

Anlage zur Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 1325, LT-Drs. 16/3267

Haus- haltsjahr	Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.					
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten in € (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
2012	MAIS	SOESTRA, Berlin	Auswahl nach öffentlicher Ausschreibung (wirtschaftlichster Anbieter)	spezifische fachliche Expertise erforderlich	46.812	Auswertung der nordrhein-westfälischen Stichprobe des IAB-Betriebspanels, Erhalt von Informationen über die Bedarfe der Unternehmen und der Beschäftigten zur Stärkung ihrer Wettbewerbsfähigkeit, damit Arbeitsplätze gesichert und geschaffen werden, insb. Ausmaß, Verbreitung und Entwicklung besonderer Beschäftigungsverhältnisse sowie Löhnen und Gehältern und Chancengleichheit
	MAIS	Gesellschaft für innovative Sozial- forschung und Sozialplanung (GISS), Bremen	Konzeption und Kosten im Vergleich mit anderen Anbietern nach Ausschreibung	Umfang der Untersuchung, spezifische fachliche Expertise erforderlich	rd. 199 Tsd	Untersuchung zu Umfang und Struktur der präventiven Hilfen für von Wohnungslosigkeit bedrohte Haushalte in NRW als Grundlage für notwendige Präventionsstrategie
2013	MAIS	natürliche Person	Alleinstellungsmerkmal in der Person des Auftragnehmers	spezifische fachliche Expertise erforderlich	17.195,50	Erstellung von 2 Expertisen: 1. Grundlegende Handlungsstrategien zum Aufbau eines Produktionsnetzwerkes, 2. Spezifische Strategien für einzelne Zielgruppen im SGB II

Übersicht über die Anzahl und die Kosten für die Vergabe von wissenschaftlichen Studien in den Ressorts der Landesregierung NRW
 Zeitraum: Juni 2010 bis 2013 - Ressort: JM -

Haus- halts- jahr				Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.		
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten in € (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
ab Juni 2010	JM	Kriminologischer Dienst NRW	gesetzliche Aufgabe § 74 Abs. 1 UVollzG NRW	entfällt	nicht separat ausweisbar	Evaluation des Untersuchungshaftvollzuges § 79 Abs. 2 UVollzG NRW
	JM	Natürliche Person	Erfahrenster und renommiertester Zeithistorikforscher auf dem Gebiet des Wiedergutmachungsrechts in Nordrhein-Westfalen	spezifische fachliche Expertise erforderlich	€59.000,00	Justiz und Wiedergutmachung in Nordrhein-Westfalen
2011	JM	Natürliche Person	Renommierter Historiker	spezifische fachliche Expertise erforderlich	€55.000,00	Die Sozialgerichtsbarkeit in Nordrhein-Westfalen und die nationalsozialistische Vergangenheit
2012	JM	Kriminologischer Dienst NRW	gesetzliche Aufgabe § 108 JStVollzG NRW	entfällt	nicht separat ausweisbar	Evaluation des Vollzugs der Jugendstrafe in Freien Formen § 108, § 130 Abs. 2 JStVollzG NRW (Teilbearbeitung in Kooperation mit dem IKJ Mainz)
	JM	Kriminologischer Dienst NRW	gesetzliche Aufgabe § 108 JStVollzG NRW	entfällt	nicht separat ausweisbar	Umgang mit Regelverstößen im Jugendstrafvollzug
2013	JM	Kriminologischer Dienst NRW	gesetzliche Aufgabe § 33 JAVollzG NRW i.V.m. § 108 JStVollzG NRW	entfällt	nicht separat ausweisbar	Evaluation Jugendarrestvollzug § 38 Abs. 2 JAVollzG NRW
	JM	Kriminologischer Dienst NRW	gesetzliche Aufgabe § 110 Abs. 1 SVVollzG NRW	entfällt	nicht separat ausweisbar	Evaluation des Vollzugs der Sicherungsverwahrung § 110 Abs. 1, § 113 Abs. 2 SVVollzG NRW
	JM	Kriminologischer Dienst NRW	gesetzliche Aufgabe § 166 Abs. 1 StVollzG	entfällt	nicht separat ausweisbar	Dokumentation von Art, Dauer und Beendigung von Ersatzfreiheitsstrafen

Haus- halts- jahr				Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.	
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten in € (Frage 2)
JM	Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass die Kosten für wissenschaftliche Studien, die dem Kriminologischen Dienst NRW (KrimD NRW) übertragen wurden, nicht separat ausgewiesen werden können. Die Personal- und Sachkosten des KrimD NRW können nicht auf einzelne Projekte und die übrigen Aufgaben aufgeteilt werden.				

Übersicht über die Anzahl und die Kosten für die Vergabe von wissenschaftlichen Studien in den Ressorts der Landesregierung NRW
Zeitraum: Juni 2010 bis 2013

Neben den hier aufgeführten Studien wurden weitere Forschungs- und Entwicklungsvorhaben aus Mitteln der Abwasserabgabe vom MKULNV über eine europaweite Ausschreibung mit einem Umfang von rund 16 Mio Euro mit Laufzeiten zwischen 1-3 Jahren (teils in mehrere Phasen geteilt) beauftragt. Die europaweite Ausschreibung dieser aus der Abwasserabgabe zweckgebunden finanzierten Forschungs- und Entwicklungsvorhaben im Bereich "Abwasser" aus dem Jahr 2008 fällt nicht unter den abgefragten Zeitraum. Die Abschlussberichte der Forschungs- und Entwicklungsvorhaben im Abwasserbereich werden über die Internetseiten des LANUV veröffentlicht (<http://www.lanuv.nrw.de/wasser/abwasser/forschung.htm>)

MKULNV

Haus- halts- jahr	Ergänzende Erläuterungen					
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
ab Juni 2010	MKULNV	GIQS e.V.	Kooperation der UNI Bonn mit der Universität Ya'an, Provinz Sichuan, China	spezifische fachliche Expertise erforderlich	39.149,66	Vergleichende Strukturanalyse "Ursachen für das Schwanzbeißen beim Kalb"
	LANUV	TU Karlsruhe	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	271.569,81	Fischschutz hinter Rechen
	LANUV	Dr. Pecher GmbH, Erkrath	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	90.000,-	Klimawandel und Überflutungsrisikobetrachtungen mit Einsatz neuer N-A-Modelle
	LANUV	Forschungszentrum Jülich, IGB-3 in Zusammenarbeit mit der Universität Bonn, INRES - Bodenwissenschaften	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	Gesamtkosten 2010 bis 2012: 77.200 €	Kohlenstoffmodellierung mit dem Modell RothC von 4 Dauerversuchsflächen unter landwirtschaftlicher Nutzung (Verwendung der Langzeitaufzeichnungen) und von ca. 60 Standorten des Humusmonitoringprojektes NRW (Daten ab 2009) inkl. Zukunftsprognosen bei veränderten Klimabedingungen
	LANUV	Abteilung für Hygiene, Sozial- und Umweltmedizin der Ruhr-Universität Bochum	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	148.357,30 €	3. Follow Up der Kohortenstudie zur PFT-Belastung in Blut und Trinkwasser im Hochsauerlandkreis
	LANUV	IfW Dortmund, WWU Ruhr-Uni Bochum	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	120.000,00 €	Veränderung wasserassoziierter Krankheitserreger in den Trinkwasserressourcen Nordrhein-Westfalens unter dem Einfluss des Klimawandels (IF-LANUV-29)
	LANUV	FZ Jülich	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	124.000,00 €	Auswirkungen von Klimaänderungen auf das Grundwasserdargebot und den Bodenwasserhaushalt in NRW (Beschaffung März 2010)

Haus- halts- jahr				Ergänzende Erläuterungen		
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
	LANUV	C&E (Consulting und Engineering GmbH), Jagdschänkenstr. 52, 09117 Chemnitz	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	24.855 brutto	Natürliche Hintergrundbelastungen von Oberflächenwasserkörpern in Nordrhein-Westfalen mit Schwermetallen Ziel: Oberflächenwasserkörper mit natürlicherweise erhöhten Gehalten an Blei (Pb), Cadmium (Cd), Kupfer (Cu), Nickel (Ni) und/oder Zink (Zn) in der Wasserphase oder im Sediment/Schwebstoff zu identifizieren und für diese Wasserkörper die natürlichen Hintergrundkonzentrationen für diese Schwermetalle in der Wasserphase sowie im Sediment/Schwebstoff abzuleiten.
2011	LANUV	simuPLAN, Dorsten	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	87.108,-	Ermittlung von Bestand und Potenzialen für die Nutzung von Sonnenenergie in NRW
	LANUV	Bietergemeinschaft Kortemeier Brokmann Landschaftsarchitekten GmbH, Herford & GEO- NET Umweltconsulting GmbH, Hannover & Planungsgruppe Umwelt, natürliche Person	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	257.286,-	Ermittlung von Bestand und Potenzialen für die Nutzung von Windenergie in NRW
	LANUV	Institut für Umweltforschung der TU Dortmund	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	27.370,-	Entwicklung einer Analysenmethode zum Nachweis der antibiotisch wirksamen Arzneimittelwirkstoffe Tetracycline, Sulfonamide und Fluorchinolone in Gemüse und Ermittlung des Transfers dieser Antibiotika aus mit Gülle gedüngten Böden in Gemüse

Haus- halts- jahr				Ergänzende Erläuterungen		
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
	LANUV	Abteilung für Hygiene, Sozial- und Umweltmedizin der Ruhr- Universität Bochum	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	62.825,38 €	Perspektivstudie Humanbiomonitoring in NRW
	MKULNV	TU Braunschweig	Es handelt sich dabei um ein Projekt, das angedockt ist an ein BMBF-Forschungsvorhaben (r ²) zum Deponierückbau (Verbundvorhaben TÖNSLM). Hier sollen Synergieeffekte genutzt werden. Begleitend zu diesem BMBF-Forschungsvorhaben sollen im Phosphatprojekt des MKULNV die abgelagerten Abfälle in Bezug auf eine mögliche Phosphatrück- gewinnung untersucht werden. Federführende Hochschule bei dem Konsortium aus Forschungs- einrichtungen und Unternehmen ist die TU Braunschweig.	Nur durch die TU Braunschweig in Kooperation mit der TU Clausthal und dem ifeu- und Ökoinstitut kann das Vorhaben zur Phosphatrückgewinnung erarbeitet werden, da es die selben Institutionen sein müssen, die das BMBF- Forschungsvorhaben durchführen.	267.750,00	Phosphatrückgewinnung aus Deponien u. Altablagerungen, Laufzeit Dez. 2012 bis Juni 2014
	LANUV	Fraunhofer Umsicht, Oberhausen	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	180.000,-	Ermittlung von Bestand und Potenzialen für die Nutzung von Biomasse in NRW
	LANUV	Universität Bonn INRES Bodenwissenschaften	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	2012 / 2013: 26.770,75 €	Entwicklung eines Verfahrens im Rahmen des Humusmonitoring- Projektes zur labortechnischen Ermittlung schnell abbaubarer Humusfraktionen sowie Entwicklung einer infrarot- spektroskopischen Methode zur schnellen und kostengünstige Abschätzung dieser Humusfraktionen

Haus- halts- jahr				Ergänzende Erläuterungen		
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
	LANUV	Universität Bonn, Institut für Tierwissenschaften, Abteilung Tierzucht und Tierhaltung, Eendenicher Alle 15, 53115 Bonn	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	115.171,77 €	Die Vergabe „massenstatistische Auswertungen“ hatte die Zielsetzung, wissenschaftlich zu ermitteln, welche signifikanten Erkenntnisse aus den Verwiegungs- und Klassifizierungsdaten für die Überwachung gezogen werden können. Das Land Nordrhein - Westfalen möchte für den Bereich der Klassifizierung und Verwiegung von Schweine- und Rinderschlachtkörper die Überwachung in diesem Bereich spezifischer und zeitgemäßer gestalten sowie die Kontrollen gezielter durchführen, um so seine Ressourcen effizienter zu nutzen.
2013	LANUV	Abteilung für Hygiene, Sozial- und Umweltmedizin der Ruhr-Universität Bochum	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	149.526,00 €	2. Follow Up der Kohortenstudie zur PFT-Belastung in Blut von AnglerInnen am Möhnesee
	LANUV	Geothermiezentrum Bochum	Die Auswahl erfolgte im Rahmen eines Vergabeverfahrens	spezifische fachliche Expertise erforderlich	70.471,80 €	Ermittlung von Bestand und Potenzialen für die Nutzung von Geothermie in NRW

Übersicht über die Anzahl und die Kosten für die Vergabe von wissenschaftlichen Studien in den Ressorts der Landesregierung NRW
Zeitraum: Juni 2010 bis 2013 - Ressort: MBWSV -

Haus- halts- jahr	Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.					
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten in € (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
ab Juni 2010	MBWSV	ILS gGmbH	Beschränkte Ausschreibung mit im Ausschreibungstext festgelegten Vergabekriterien	spezifische fachliche Expertise erforderlich	59.440,50	Querauswertung Selbstevaluation Soziale Stadt: Vergleichende Auswertung von Selbstevaluationsberichten zu kommunalen integrierten Handlungsansätzen des Städtebauförderprogramms Soziale Stadt. Herausarbeitung von Erkenntnissen zu den mit dem Programm Soziale Stadt angestoßenen Prozessen und zu den erzielten Ergebnissen und Wirkungen. Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für eine Weiterentwicklung der nordrhein-westfälischen Stadterneuerung und des Evaluationsinstruments Selbstevaluation.
	MBWSV	MSR Traffic GmbH	Einziger Anbieter der untersuchten Erdmagnetfeldsensorik	spezifische fachliche Expertise erforderlich	7.368,48	Telematisch gesteuertes LKW-Parken T+R Anlage Hamm Rhyern-Süd (im Zuge der A2)
	MBWSV	Natürliche Person	Besondere Kenntnisse des Forschungsnehmers aufgrund vergleichbarer wissenschaftlicher Untersuchungen auf nationaler und internationaler Ebene und Entwicklers und Betreiber mehrerer Simulationsverfahren zur empirischen Analyse der Wirkungsweise von Zuflussregelungsanlagen auf Autobahnen.	spezifische fachliche Expertise erforderlich	18.611,36	Zuflussregelung - Feldversuch proaktive Steuerung

Haus- halts- jahr	Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.					
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten in € (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
2011	MBWSV	Natürliche Person	Besondere Kenntnisse des Forschungsnehmers aufgrund vergleichbarer wissenschaftlicher Untersuchungen auf nationaler und internationaler Ebene und Entwicklers und Betreiber eines Simulationsverfahrens zur empirischen Analyse der Wirkungsweise von Seitenstreifenfreigaben auf Autobahnen.	spezifische fachliche Expertise erforderlich	45.800 netto	Wissenschaftliche Untersuchung zur "Ermittlung der verkehrlichen Wirkungspotentiale der Seitenstreifenfreigabe in Nordrhein-Westfalen"
	MBWSV	gevas, humberg & partner	Besondere Kenntnisse des Auftragnehmers aufgrund vergleichbarer wissenschaftlicher Untersuchungen für andere Bundesländer und der Entwicklung eines theoretischen Modells zur Schätzung der Störfallerkennung durch FCD	spezifische fachliche Expertise erforderlich	53.382,20	Potentialanalyse einer Datennutzung von Floating Car Data
2012	MBWSV	Planungsgruppe Stadtbüro	Beschränkte Ausschreibung mit im Ausschreibungstext festgelegten Vergabekriterien	spezifische fachliche Expertise erforderlich	€13.000	Auswertung der Befragung Verfügungsfonds: Auswertung einer schriftlichen Befragung von mit Städtebaufördermitteln geförderten Kommunen über die Anwendung und die Wirkungsweise des Instruments "Verfügungsfonds" im Rahmen integrierter Stadterneuerungsprojekte. Durchführung einer zusätzlichen telefonischen Kurzbefragung. Auswertung und Aufbereitung der Ergebnisse in einem Kurzbericht.

Übersicht über die Anzahl und die Kosten für die Vergabe von wissenschaftlichen Studien in den Ressorts der Landesregierung NRW
Zeitraum: Juni 2010 bis 2013 - Ressort: MIWF -

Haushaltsjahr				Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge Ergänzende Erläuterungen		
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten in € (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
2012	MIWF NRW	HIS Hochschul- Informations-System GmbH	Hohe Sachkompetenz im Hinblick auf empirische Untersuchungen im Hochschulbereich und außeruniversitären Einrichtungen. Annex/Erweiterung einer Erhebung, die die HIS GmbH bereits für den BMBF durchgeführt hatte.	Interessenneutrale, umfangreiche, empirische Erhebungen (umfangreiche Befragungen vor Ort sowie eine sachgerechte Aufbereitung) im Bereich von Hochschulen und außer-universitären Einrichtungen sind erforderlich.	Bislang 47.463,15 Die Studie ist noch nicht abgeschlossen. Insgesamt sind 94.926.30 vorgesehen.	MIWF NRW; Anfertigung eines wissenschaftlichen Gutachtens hinsichtlich der Befristung von Arbeitsverhältnissen an den nordrhein-westfälischen Hochschulen und außeruniversitären Einrichtungen
2012	MIWF	HIS GmbH	§ 3 Abs. 5 Buchstabe I VOL A	Die länderbezogenen Schwundbilanzen werden mit einem von HIS entwickelten Kohortenvergleichsverfahren berechnet.	€15.000	Die Schwundbilanzen bei deutschen Studierenden an nordrhein-westfälischen Hochschulen.
2013	MIWF	TH Aachen Institut für Erziehungswissenschaften	§ 3 Abs. 5 Buchstabe I VOL A	Erfahrungen mit Online-Self-Assessment für diverse Universitäten	€165.000	Formative Evaluation des Onlinetool "StudiFinder".
2013	MIWF	HIS GmbH	§ 3 Abs. 5 Buchstabe I VOL A	Projekterfahrung	€29.700	E-Learning an den Hochschulen in NRW

Übersicht über die Anzahl und die Kosten für die Vergabe von wissenschaftlichen Studien in den Ressorts der Landesregierung NRW
Zeitraum: Juni 2010 bis 2013 - Ressort: MGEPA -

Haus- halts- jahr				Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.		
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten in € (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
ab Juni 2010	MGEPA	Universitätsmedizin Mainz	Angebotsqualität + Preis	spezifische fachliche Expertise erforderlich	151.530	Konsum von Glücksspielen bei Kindern und Jugendlichen - Verbreitung und Prävention
ab Juni 2010	MGEPA	Dt. Institut für angewandte Pflegeforschung e.V. - dip, Köln	Ausgewiesene Fachexpertise. Folgeauftrag zur Aktualisierung der vom dip im Vorjahr erstellten Landesberichterstattung wegen neue Pflegestatistik NRW.	spezifische fachliche Expertise erforderlich	8.474	Landesberichterstattung Gesundheitsberufe NRW 2010 (Aktualisierung) Die Landesberichterstattung Gesundheitsberufe NRW (LBE GB) 2010 beinhaltet eine umfassende, wissenschaftliche Datenaufbereitung und eine Analyse für die Planung der Landesregierung zur Ausbildungs- und Beschäftigungssituation in den nichtakademischen und akademischen Gesundheitsberufen.
ab Juni 2010	MGEPA	Dt. Institut für angewandte Pflegeforschung e.V. - dip, Köln	Ausgewiesene Fachexpertise. Folgeauftrag zur Aktualisierung der vom dip im Vorjahr erstellten Landesberichterstattung wegen neue Pflegestatistik NRW.	spezifische fachliche Expertise erforderlich	47.346	Landesberichterstattung Gesundheitsberufe NRW 2011 Die Landesberichterstattung Gesundheitsberufe NRW (LBE GB) 2010 beinhaltet eine umfassende, wissenschaftliche Datenaufbereitung und eine Analyse für die Planung der Landesregierung zur Ausbildungs- und Beschäftigungssituation in den nichtakademischen und akademischen Gesundheitsberufen. Das im Rahmen der Landesberichterstattung 2010 durch das dip entwickelte sektorenübergreifende Fachkräftemonitoring wurde weiterentwickelt.

Haus- halts- jahr				Soweit nicht anders angegeben, handelt es sich um Bruttobeträge.		
	Ressort	Vertragspartner (Frage 3)	Auswahlkriterium (Frage 4)	Grund für die externe Vergabe (Frage 5)	Kosten in € (Frage 2)	Studieninhalt (Frage 1)
	MGEPA	Universität Bielefeld. Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung	Aus den Datensätzen der Studie in "Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit" konnte unkompliziert und kostengünstig eine Sonderauswertung rund um das Thema "Homophobie in Nordrhein-Westfalen" vorgenommen werden.	spezifische fachliche Expertise erforderlich	2.380	Erstmalige Darstellung von Facetten, Ursachen und Folgen homophober Meinungsmuster in Nordrhein- Westfalen auf der Grundlage der repräsentativen Umfrage des Forschungsprojektes "Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit". Die Ergebnisse untermauerten die Vorhaben im Rahmen des "NRW-Aktionsplans für Gleichstellung und Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt - gegen Homo- und Transphobie".
2013	MGEPA	Dt. Institut für angewandte Pflegeforschung e.V. - dip, Köln	Auf die öffentliche Ausschreibung hat sich lediglich das Dt. Institut für angewandte Pflegeforschung e.V. - dip -, Köln, beworben. Das Angebot und die vorgelegte Konzeption waren fachlich überzeugend.	spezifische fachliche Expertise erforderlich	87.515	Landesberichterstattung Gesundheitsberufe NRW 2013
2013	MGEPA	Universität Leipzig	Durch Marktrecherche konnte nur ein kleiner Kreis potenzieller AuftragnehmerInnen ermittelt werden. Um möglichst viele qualifizierte AnbieterInnen zu erreichen, wurde daher der beabsichtigten beschränkten Ausschreibung ein Teilnahmewettbewerb vorgeschaltet, an dem sich 3 AuftragnehmerInnen beteiligt haben. Zwei davon konnten die erforderliche Eignung nicht nachweisen.	spezifische fachliche Expertise erforderlich	82.263	Im Rahmen einer Bestandsaufnahme soll ein systematischer Überblick über die wesentlichen Gremien im Geltungsbereich des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG) erstellt werden, einschließlich der Rechtsgrundlagen, auf denen das jeweilige Gremium fußt. Umfasst sind damit auch alle öffentlichen (Beteiligungs)Unternehmen, die ganz oder mehrheitlich in kommunaler Hand oder der des Landes sind. Die Systematisierung soll die Ist- Situation in den verschiedenen Verwaltungsbereichen, für die das LGG gilt, unter Gleichstellungsaspekten analysierend beleuchten sowie mögliche Ansatzpunkte für rechtliche Weiterentwicklungen mit dem Ziel der Erhöhung des Frauenanteils sichtbar machen. Eine Prüfung rechtlicher Optionen wird damit vorbereitet.